



Verletzungen und Lagerungen

(AGA San D, Lektion 7)

Lektionenziele

- Patient gemäss seiner Verletzung und seinem Allgemein- und Bewusstseinszustand korrekt beurteilen, Symptome richtig deuten und die richtige Reihenfolge der ersten Hilfe auswendig aufzählen
- nach entsprechender Patientenbeurteilung die korrekte Lagerung selbstständig und teils im Team patientenschonend durchführen

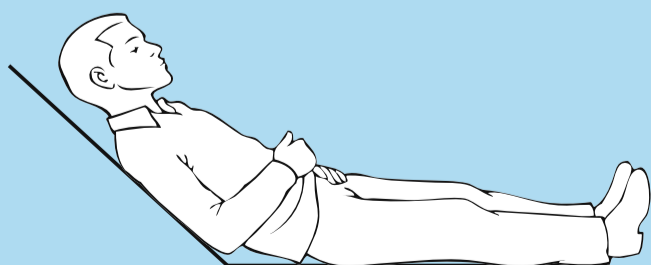
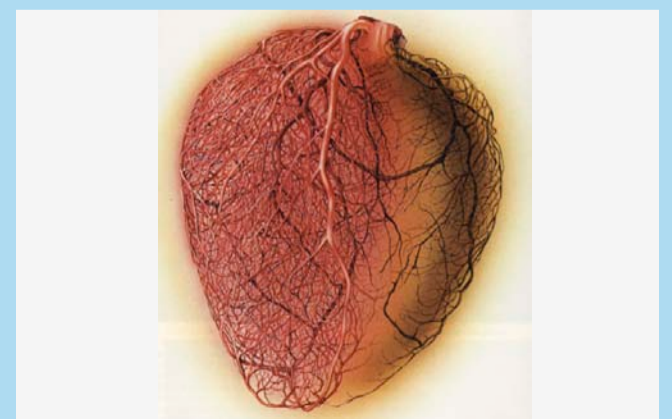
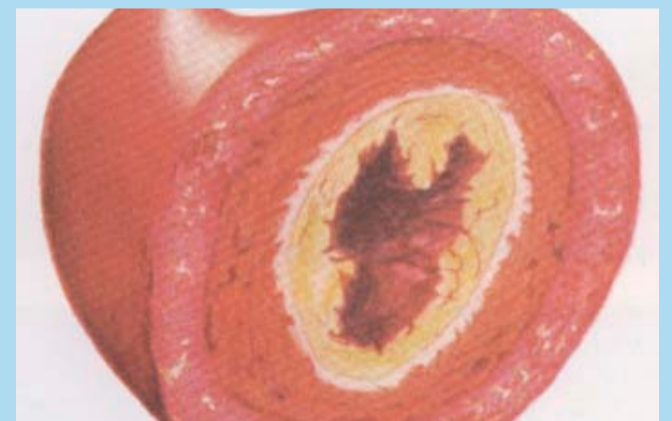
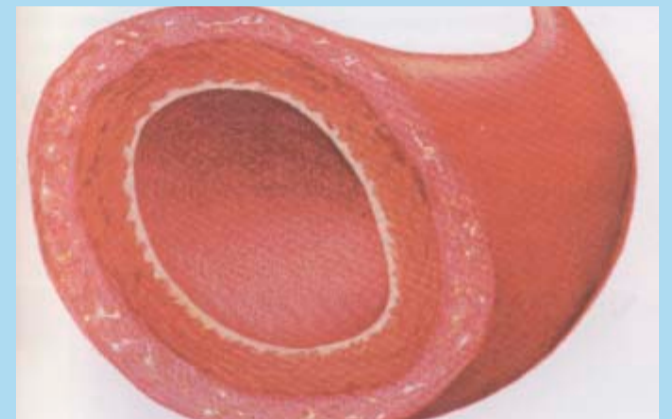


Verletzungen und Lagerungen (AGA San D, Lektion 7)

Kardiale Notfälle (Herz)

Koronare Herzerkrankung (Herz- kranzgefässe) / Angina pecto- ris / Herzinfarkt

- Anfallartige Brustschmerzen in der Herzgegend
- Engegefühl in der Brust
- heftiger, stechender Schmerz hinter dem Brustbein
- Schmerz-Ausstrahlung über linke Schulter in den Arm, bis in die Finger
- Angst, Atemnot, Unruhe
- meistens Übelkeit und Erbrechen, Haut ist kalt, fahl, bläulich, kalter Schweiss



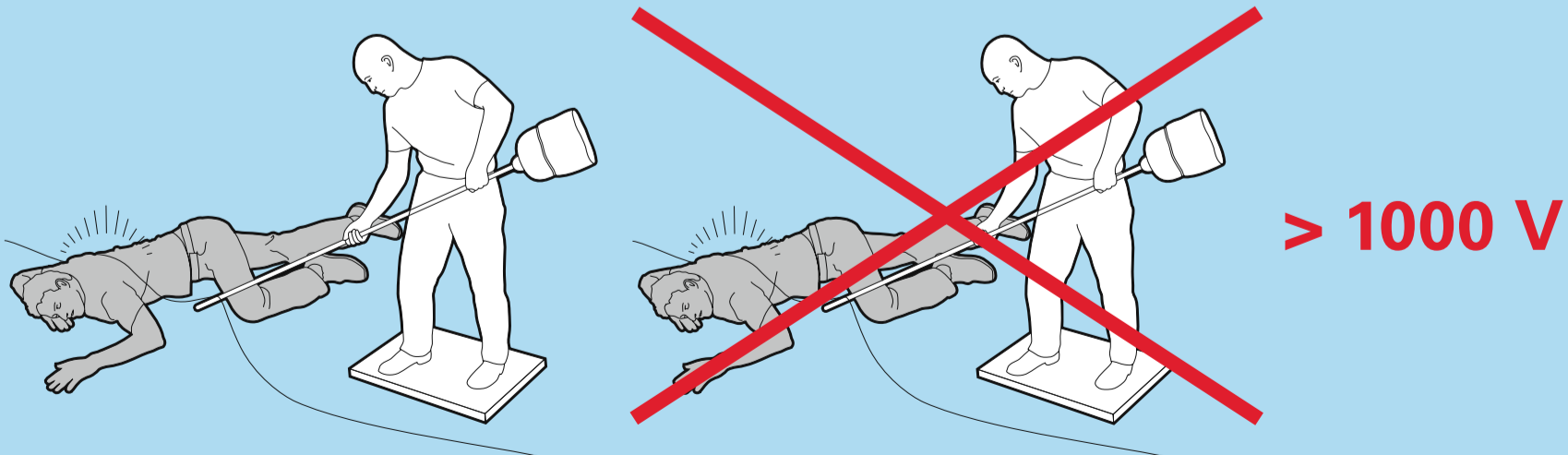


Verletzungen und Lagerungen (AGA San D, Lektion 7)

Elektrounfall

Zeichen

- Haut- und Gewebeschäden, Verbrennungen
- Störungen der Herztätigkeit
- Störungen der Atmung
- Störungen des Nervensystems
- Muskelkrämpfe





Verletzungen und Lagerungen

(AGA San D, Lektion 7)

Schock

Zeichen

- Rascher, nur schwach fühlbarer Puls ($> 100 / \text{Min}$)
- Blasse, nasse und kühle Haut
- Atmung flach und schnell
- Unruhe oder Apathie

Ausnahmen

- Bewusstlose: Seitenlagerung
- Bauchverletzung: Beine angezogen

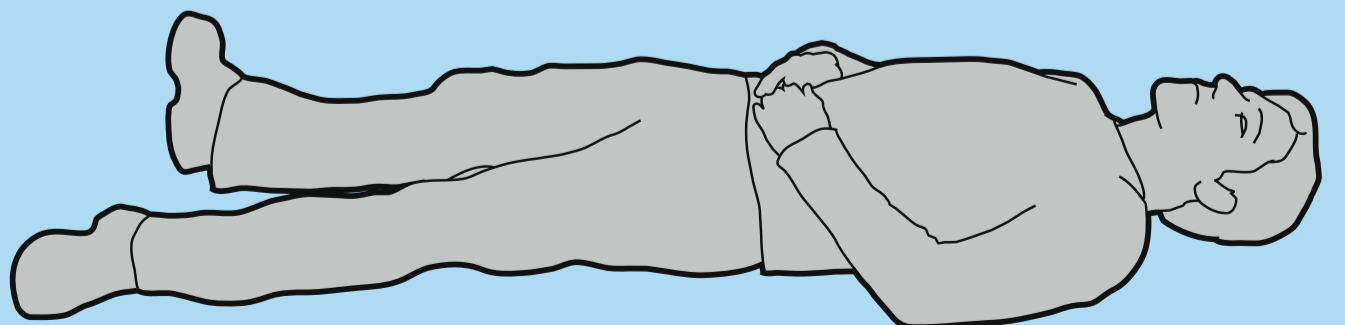
Schock ist **nicht** ...
Stress



Schockiert/Panik



Angst





Verletzungen und Lagerungen

(AGA San D, Lektion 7)

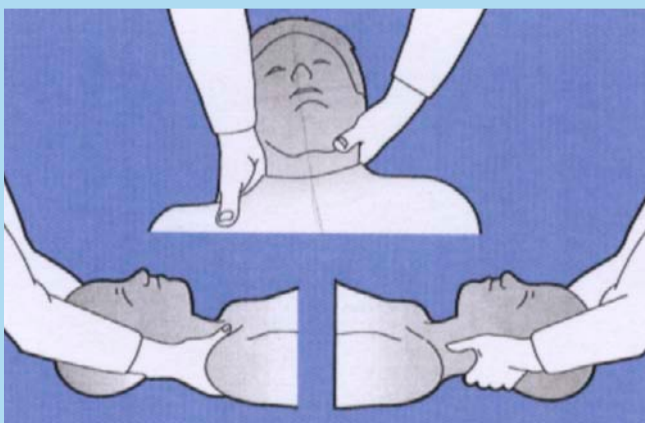
Wirbelsäulenverletzung

Zeichen

- Schmerzen im Nacken-, Rücken- oder Beckenbereich
- Empfindungsstörungen und/oder Lähmungserscheinungen

Vorgehen

- Körperstellung nicht verändern
- Stabilisierung der Hals-Wirbel-Säule mit Hals-schienenengriff



Wenn immer möglich, falls keine akute Lebensgefahr für den Patienten besteht, muss die Bergung und Versorgung von Wirbelsäulenverletzten den Berufsrettungsdiensten überlassen werden.

Transport bei unmittelbarer Lebensgefahr = Rückenlage auf fester Unterlage